

---

Subject: Weiteres Vorgehen? RU oder MDV?

Posted by [Lessgo](#) on Sun, 24 Jun 2018 12:02:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Leider kenne ich meinen alten Account nicht mehr (Nutzername hab ich vergessen und auf die Mailadresse habe ich keinen Zugriff mehr), daher nochmal kurz zu mir und meiner Situation:

Ende 20. Haarausfall hat vor 9-10 Jahren begonnen mit kleinen GHE. Danach 1 Jahr Ruhe und danach diffuser HA mit leicht größer werdenden GHE. Beginn der Einnahme von Fin. HA nach ca. 6 Monaten gestoppt mit Neuwachstum außer bei den GHE. Zustand nicht optimal, aber völlig okay und absolut unauffällig, da Haarlänge von ca 10 cm. NW gab es keine. Nach 4 Jahren hat Fin nicht mehr gewirkt, Zustand schnell und deutlich verschlechtert (ohne übertriebenen HA, aber scheinbar sind Haare einfach nicht mehr neu gewachsen und dadurch die Ausdünnung), habe daher mit Dut (oral) begonnen. Auch hier wieder nach einigen Monaten (3-4) Stopp des HA und Verbesserung des Zustandes. Nicht ganz so gut wie zuvor, aber dennoch völlig in Ordnung. Anfangs alle zwei Tage eine Tablette geschluckt + Fin weiter --> enorme Potenzprobleme. Daher hab ich Dut nach ca. 8 Monaten abgesetzt. Nach ca 2-3 Wochen begannen die Haare logischerweise wieder auszudünnen, die Potenzprobleme wurden allerdings schnell besser. Dut wieder eingenommen, allerdings nur 1/2 Tablette alle zwei Tage. Auch hier wieder eine schnelle Besserung bei den Haaren. Potenzprobleme mit der Zeit wieder etwas schlimmer, aber nicht so extrem wie zuvor.

Danach hab ich ein wenig mit Dut experimentiert, um die Dosis halt so niedrig wie möglich zu halten bei möglichst gleich bleibenden Erfolg. 3 Wochen lang 1/4 Tablette alle 2 Tage (Plus Fin nachwievor). War zu wenig; wieder Ausdünnung nach kurzer Zeit und dann halt wieder auf 1/2 Tablette alle 2, manchmal 3 Tage umgestellt. Das Ganze jetzt seit ca einem 3/4 Jahr nahezu konstant. Haarzustand war bis vor einer Woche in Ordnung. Die Wochen davor hab ich Dut allerdings unregelmäßig genommen (unbeabsichtigt) und Fin war mir ausgegangen und wollte ich auch nicht mehr nehmen, weil es ja eigentlich eh überflüssig sein dürfte, wenn man Dut nimmt. Seit 1-2 Woche wieder eine rasante Ausdünnung. Nur weiß ich halt nicht, obs an der unregelmäßigen Einnahme von Dut liegt, der fehlenden Einnahme von Fin oder einfach daran, dass der Wirkstoff nicht mehr funktioniert. Dut nehme ich ja jetzt auch schon insgesamt seit 3 Jahren und Fin hatte ja auch nach 4 Jahren die Wirkung verloren.

Fin hab ich neu besorgt und nehme es seit ein paar Tagen wieder und auch die Dut-Dosis schraube ich wieder nach oben. Ich denke, in spätestens 4-5 Wochen weiß ich, ob es tatsächlich nicht mehr wirkt.

Achja, Minox benutze ich seit all den Jahren ebenfalls, bin aber recht sicher, dass es kaum bis gar keine Wirkung auf die Haare bei mir hat.

Was wäre nun der nächste Schritt. Von RU (hier gibt es irgendwo einen Thread, wie man das ganze herstellt und wo man die Zutaten herbekommt; kann den jemand verlinken - ich finde ihn leider nicht) und MDV hab ich gelesen. Was sollte ich davon als nächstes probieren? Und wie ist es mit der Beschaffung? Fin bekomme ich von meiner Hautärztin und Dut hab ich immer über indpharma bezogen (und zum Glück noch ausreichend in Reserve, da es Indpharma wohl nicht

mehr gibt).

Gruß

Lessgo

---